

Tätigkeitsbericht des Referates für Sozialpolitik an der HTU Wien

Halbjahresbericht WS 2019/20

ReferentIn

Julia Merk (Härtefonds, Kinderfonds)

SachbearbeiterInnen

1. Arash Zargamy (Allgemein, Studieren mit Behinderung, Arbeitsrecht)
2. Benjamin Husic (Allgemein, Stipendien an der TU)
3. Corinna Plank (Allgemein, Versicherung)
4. Helene Gruber (Allgemein, Studieren mit Kind)
5. Julian Lorenz (Härtefonds, Kinderfonds)
6. Sarah Cieslar (Härtefonds, Kinderfonds)
7. Stefanie Allworth (Allgemein, Studieren mit Kind)

Schwerpunkt

Das Sozialreferat sieht sich in erster Linie als Anlaufstelle für Studierende zu Fragen und Problemen in folgenden Bereichen:

- Familienbeihilfe*
- Studienbeihilfe*
- Studiengebühren*
- Sozialversicherung
- Stipendien an der TU
- Studieren mit Behinderung
- Härtefonds
- Studieren mit Kind
- TU – Krabbelstube (DayCare)
- Kinderfonds
- Arbeitsrecht
- Wohn- und Mietrecht**
- Steuern**

* zählt zum Themengebiet Allgemein

** durch externe Berater

Einschulung

Derzeit werden keine neuen Mitarbeiter eingeschult. Einige Themengebiete wurden neu vergeben und es wird jetzt auch zu „Stipendien an der TU“ beraten. Ben Husic hat sich in das Thema eingelese und es wird von den Studierenden gut angenommen.

Praktikanten

In Kooperation mit der Uni Wien wurde Studenten der Bildungswissenschaften ermöglicht in unserem Referat und dem Referat für ausländische Studierende ein Praktikum zu absolvieren. Bis zu drei Personen waren regelmäßig bei den Sprechstunden bzw Fachschaften- und Referatetreffen anwesend und beobachteten die Beratungstätigkeiten und internen Abläufe. Sie werden aufgrund dessen ihre Bachelorarbeit schreiben und wir erhalten eine Kopie. Wir freuen uns auf neuen Input zu unserer Beratungstätigkeit.

Sprechstunden

Während der Vorlesungszeit finden persönliche und telefonische Beratungen zu den jeweiligen Sprechstunden statt. Zusätzlich wird jederzeit eine Beratung per E-Mail angeboten. Während des Semesters gibt es pro Woche 14,5 Stunden Beratung durch unsere SachbearbeiterInnen. Jede Woche steht unser Steuerberater als externer Berater für 2 Stunden zur Verfügung. Außerdem wird die Wohn-und Mietrechtsberatung 1-2x monatlich durch externe Beratung angeboten.

Anzahl der Beratungen			
Beratungsthema	WS 2019/20	SS 2020	Gesamt
Studienbeihilfe			
Familienbeihilfe			
Studiengebühren			
Versicherungen			
Studieren und Arbeiten			
Studieren mit Kind			
Sonstiges*			
Gesamt			

*Zulassung, Asyl, Studienwechsel, Studienabbruch, Zivildienst, Unterhalt, zweiter Bildungsweg, Vermittlungen, Fragen zu den Sprechstunden sowie interne Anfragen,... etc.

Das Thema Studieren mit Behinderung ist so vielfältig, dass keine eindeutige Zuordnung zu den einzelnen Themengebieten möglich ist. Folgende Themen sind in der Aufstellung nicht berücksichtigt: die zahlreichen Kinder- und Härtefonds-Anfragen, die Beratungen der externen Berater sowie Beratungen, die außerhalb der Sprechstunden stattgefunden haben.

Fonds

Das Sozialreferat übernimmt die Administration und Vergabe des HTU Härtefonds und des HTU Kinderfonds. Die Sprechstunden machen 4,5h unserer Beratungszeiten pro Woche aus. Die Bearbeitung der Fonds nimmt außerhalb der Sprechstunden ca. 200 Arbeitsstunden im Jahr in Anspruch. Aus diesem Grund helfen die SachbearbeiterInnen der Spezialisierung „Studieren mit Kind“ bei der Bearbeitung der Kinderfonds-Anträge.

Anzahl der Fonds-Anträge			
Fonds	WS 2019/20	SS 2020	Gesamt
Härtefonds 1. Kommission	14		
Härtefonds 2. Kommission	7		

Die Anzahl der Anträge zur 2. Kommission ist zurückgegangen, da die Frist zur Abgabe auf 15. Jänner bzw 15. Juni festgelegt wurde. Das wird sich aber wieder normalisieren.

Die Kinderfonds-Richtlinien und Formulare sollten dringend geändert werden, da Kinder immer früher in den Kindergarten kommen. Die derzeitige Regelung sieht vor, dass das Essensgeld für Kindergartenkinder erst ab dem 4. Lebensjahr übernommen wird. Wir haben allerdings bereits einjährige in der Krabbelstube, vor allem falls die Mütter alleinerziehend sind. Die Formulare laden außerdem dazu ein falsche Angaben zu machen, um eine höhere Förderung zu beantragen. Ein neues System soll nur noch vom Alter des Kindes abhängig sein und nicht mehr von den Kreuzerln auf dem Antrag. Ein Entwurf wird demnächst vorgelegt.

Kommunikation Intern, mit der HTU und TU

- Es findet wöchentlich ein Jour fixe statt.
- Ebenfalls zur laufenden Arbeit zählen die Referatetreffen sowie die Fachschaften- und Referatetreffen.
- Es gab in Treffen mit der Vereinbarkeitsbeauftragten Stefanie Madsen um die Kinderbetreuung TU DayCare und die Verwaltung der Gutscheine zu besprechen.
- Die Fachschaft Doktorat hat sich mit uns zusammengesetzt, um die psychologische Betreuung an der TU zu verbessern.

Schulung

Julia Merk hat am HTU-Seminar teilgenommen. Ein internes Seminar ist im Sommer 2020 geplant.

Öffentlichkeitsarbeit und Gremien

- Wir waren wie jedes Semester bei der Inskriptionsberatung tätig.
- Außerdem wurde der Stipendienrat neu besetzt.
- Wir haben zu Semesterbeginn Artikel im HTU-Info veröffentlicht.
- Die Beratungsveranstaltung „Ersti-Frühstück“ wurde in eine Veranstaltung für alle Studierende umgewandelt. Dadurch wurde ein wesentlich größeres Publikum angesprochen. Die Veranstaltung im WS 2019/20 war ein voller Erfolg. Besonders ansprechend war das Thema „Stipendien an der TU“. Gemeinsam mit dem INTU wurden goodie bags für die Veranstaltung gestaltet und verlost.
- Die Podiumsdiskussion der TU zum Thema Ängsten und Sorgen im Studium wurde durch die Teilnahme von Arash Zargamy unterstützt. Es herrscht dringender Bedarf an weiteren psychologischen Hilfestellungen an der TU, da die Psychologische Studierendenberatung überlaufen ist.

Weitere Projekte

- Die Spende von €500.- der Mensa Betriebsgmbh kam den Empfängern des Härtefonds der 2. Kommission WS19/20 in Form von Sodexo-Gutscheinen zugute.
- Für die Kinder der Kinderfonds-Bezieher wurden gemeinsam mit dem INTU altersgerechte Pakete zur Förderung der Freude am Lernen bereitgestellt.
- Die psychologische Betreuung an der TU soll verbessert werden. Es wurde auf dem FsRef Feedback eingeholt, wie das zu erreichen wäre. Mehrere Betreuungsmöglichkeiten wurden mit unterschiedlichen Anbietern (Consentiv, EAP-Institut) durchgesprochen. Ein Anbieter hat auf

die Anfrage nicht reagiert und das IBG (innovatives betriebliches Gesundheitsmanagement), das an der TU für Mitarbeiter zugänglich ist, steht noch aus. Wir wurden auch auf instahelp aufmerksam gemacht (VetMed), die auf ein digitales Konzept per Chat und Videochat setzen. Ein definitives Ergebnis gibt es noch nicht.

Ausblick SS 2020

- Wir werden wieder eine Beratungsveranstaltung organisieren und zusätzlich andere beratende Referate wie das AuRef, BiPol und das GleichRef dazu einladen. Außerdem möchten wir die Vereinbarkeitsbeauftragte Frau Madsen und die Behindertenbeauftragte Frau Fuhrmann-Ehn der TU einladen.
- Wir möchten mit dem PresseRef gemeinsam Veranstaltungen oder Kurse zum Thema Schreiben von wissenschaftlichen Arbeiten anbieten. Zielgruppe sind vorerst DissertantInnen.
- Das INTU veranstaltet eine naturwissenschaftliche Lesestunde für Volksschüler und wir machen mit.
- Entwurf für die Überarbeitung der Kinfonds-Richtlinien und Formulare.

Für das Referat für Sozialpolitik an der HTU Wien

Julia Merk
Referentin